



Liegenschaftsabtausch ermöglicht Verdichtung im Bahnhofsareal Ost Effretikon

27-11-2017

IMMOFONDS hat in Effretikon mit einem Liegenschaftstausch eine bestehende Grundstücksfläche mit Bestandesliegenschaften am Bahnhof arrondiert.

Die Areale rund um den Bahnhof Effretikon wurden vom Stadtrat von Illnau-Effretikon als wichtige Entwicklungsgebiete identifiziert. Das von ihm entwickelte Leitbild «Stadtentwicklung 2015» sieht unter anderem die Entwicklung des Areals östlich des Bahnhofs vor.

Erfolgsversprechender Liegenschaftsabtausch

IMMOFONDS ist Eigentümer eines der grössten Grundstücke im östlichen Bahnhofsgebiet und beteiligt sich aktiv an der Weiterentwicklung der Zentrumsgestaltung von Effretikon. Um die Flächen arrondieren zu können, hat IMMOFONDS am 1. Juli 2017 die Liegenschaft E (blaue Fläche) im Tausch gegen eine andere Liegenschaft aus dem Bestand des Fonds erworben. Die Fläche kann nun mit dem bestehenden Areal D (orange Fläche) zusammengeführt werden.

Dank der Arrondierung kann IMMOFONDS an dieser städtebaulich attraktiven Lage anstelle der heutigen Bebauung aus den 1960er Jahren eine verdichtete und moderne Überbauung mit einer attraktiven Gestaltung der Innen- und Aussenräume realisieren. Die Planung dürfte in rund fünf Jahren beginnen. Bis in zehn Jahren könnte das Projekt umgesetzt sein.

Illnau-Effretikon - Eine Stadt mit viel Potenzial

Illnau-Effretikon verfügt über grosses Wachstumspotenzial. Nachdem das Gebiet in den Jahrzehnten 1970 bis 2010 konstant zwischen 14'000 bis 15'000 Einwohnerinnen und Einwohner zählte, nahm die Bevölkerung seither auf 17'000 zu. Illnau-Effretikon soll in den nächsten 15 Jahren um rund 2'100 Personen und 4'500 Arbeitsplätze wachsen.